

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 228.

Leipzig, Montag den 30. September 1912.

79. Jahrgang.

Amtlicher Teil. Bekanntmachung.

Beim Vorstand des Börsenvereins gehen, namentlich in der Zeit vor Weihnachten, zahlreiche Beschwerden über Lieferung von Büchern durch Zeitungs-Expeditionen als **Zeitungsprämien** ein. Es läßt sich nicht verkennen, daß Prämienangebote, die, um wirksam zu sein, eine Ermäßigung der Ladenpreise enthalten müssen, geeignet sind, den regulären Buchhandel schwer zu schädigen. Der Vorstand weist deshalb darauf hin, daß solche Angebote unstatthaft sind, soweit sie sich auf Bücher und sonstige Gegenstände des Buchhandels beziehen, deren Ladenpreis noch fortbesteht.

Nach § 16 der Verkaufsordnung in Verbindung mit § 4 der Verkehrsordnung ist übrigens der Ladenpreis dann allgemein aufgehoben, sobald der Verleger Veranstaltungen getroffen hat, die einer Aufhebung gleichstehen; z. B. wenn er das Schriftwerk als Zeitungsprämie gibt. Der Verleger hat aber in einem solchen Falle die Pflicht, diese Aufhebung vorher im Börsenblatt bekannt zu machen. Verstöße dagegen können den Ausschluß aus dem Börsenverein (Satzungen § 8) und die Versagung aller Vereinsnstalten und -Einrichtungen (Satzungen § 10) nach sich ziehen.

Soll aber eine Aufhebung des Ladenpreises nicht stattfinden, dann haben Verleger, sowie den Bezug vermittelnde Sortimentshandlungen vor Lieferung von Prämien an Zeitungen die letzteren zur Einhaltung des Ladenpreises durch Unterschrift zu verpflichten, wenn sie eine Verletzung der Satzungen (§§ 3, 8 und 10) vermeiden wollen.

Leipzig, den 30. September 1912.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Karl Siegismund.
Artur Seemann.

Georg Freyenberg.
Max Kretschmann.

Curt Fernau.
Oscar Schmorl.

Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband E. V.

Heidelberg, Landau, Zweibrücken, 25. September 1912.

Unsere Herbstversammlung findet am Sonntag, den 13. Oktober, mittags 12¹/₂ Uhr in Freiburg i. Br. statt. Tagesordnung geht allen Mitgliedern direkt zu. Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand
des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes.
Ed. Faust. Herm. Lang. Joh. Heinr. Eckardt.
Jacob Beth. Rud. Wolff.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Artaria & Co. in Wien.

Humpel, Adjunkt Ludw.: Übersichtskarte der Eisenbahnen der österreichisch-ungarischen Monarchie nebst den angrenzenden auswärtigen Landestheilen, hrsg. v. der k. k. General-Inspection der österr. Eisenbahnen. Entworfen u. gezeichnet. Ausg. 1912. 1:1.000.000. 6 Bl. Je ca. 61,5×61,5 cm. (12.) b 10. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

J. Bensheimer in Mannheim.

Summel, Herm.: Die volksparteiliche Fraktion im Landtag des J. 1911/12. Ein polit. Handbuch. (99 S.) 8°. '12. — 80

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer's Orts- u. Verkehrs-Lexikon des Deutschen Reichs. 5., vollständig Neubearb. u. verm. Aufl. Auf Grund amtl. Unterlagen v. Reichs-, Landes- u. Gemeindebehörden hrsg. v. Dr. E. Uetrecht. Mit 51 (farb.) Stadtplänen, 19 (farb.) Umgebungs- u. Übersichtskarten, 1 (farb.) Verkehrskarte u. vielen statist. Beilagen. 1. Bd. (XI, 1092 S. m. Straßenverzeichnissen.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 18. —

Wilhelm Vorgräber Verlag Neues Leben in Berlin.

Hart, Jul.: Das Kleist-Buch. (535 S.) 8°. ('12.) 5. —; geb. in Leinw. 6. —

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden (Westf.).

Meisterromane der modernen Weltliteratur. 8°. geb. in Leinw. je 3. —

1. Bd. Flaubert, Gustave: Madame Bovary. Sittenbilder aus der Provinz. Deutsch v. René Schickel. (461 S.) ('12.)

2. Bd. Flaubert, Gustave: Salambo. Deutsch von Frdr. v. Oppeln-Bronikowski. (468 S.) ('12.)

3. Bd. Balzac, Honoré de: Vater Goriot. Sittengemälde aus dem 19. Jahrh. Deutsch v. Frdr. Seybold. (381 S.) ('12.)

Bruno Cassirer in Berlin.

Bode, Wilh.: Die italienischen Bronzestatuetten der Renaissance. 3. Bd. (86 Taf. m. 30 S. illustr. Text.) 49,5×41 cm. ('12.) in Halbleinw.-Mappe b 175. —; geb. 195. —

1503